

Fischereiverein Nordeifel e. V. Monschau

Geschäftsstelle: Kammerbruchstr. 14, 52152 Simmerath, Tel. 02473/6182

Fax:02473/689392 - Homepage:www.fischereivereinnordeifel.de - Email:info@fischereivereinnordeifel.de

Rundschreiben an alle Mitglieder Niederschrift über die Jahreshauptversammlung 2010

Die Jahreshauptversammlung 2010 fand am 10.4.2010 im Saale Stollenwerk in Simmerath-Steckenborn statt. Alle Mitglieder waren unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht eingeladen worden.

Zu 1.: Um 14.10 Uhr eröffnete Vorsitzender Heinrich Karbig die Versammlung und begrüßte insgesamt 61 Mitglieder. Sein besonderer Gruß galt dem Ehrenvorsitzenden, Herrn Leo Jansen, dem Vorsitzenden des RhFV, Herrn Walter Sollbach, dem Bezirksvorsitzenden, Herrn H.-Ulrich Tiepelt sowie den anwesenden Jubilaren. Fünf Mitglieder hatten ihr Fehlen vor Beginn der Versammlung bei der Geschäftsstelle entschuldigt.

Zu 2.: Der Fischereiverein erhielt seit der letzten Jahreshauptversammlung Kenntnis vom Tode der Mitglieder

Rudolf Deckers

Stolberg

Heinrich Margraff

Aachen und

Karl-Heinz Heger (Ehrenmitglied

Stolberg-Gressenich.

Die Versammlung gedachte ihrer in einer Schweigeminute.

Zu 3.: Die Niederschrift zur JHV 2009 war allen Mitgliedern zugestellt worden und wurde ohne Einwände angenommen.

Zu 4.: Der Geschäftsbericht 2009 wurde durch den Ehemann der Geschäftsführerin, der gleichzeitig als Schriftführer zur heutigen Versammlung fungierte, vorgetragen. Der Mitgliederstand hat sich seit der letzten JHV um 14 verringert und beträgt jetzt 780 – davon 376 im Hauptverein und 404 in den Untergruppen. Bei 34 Neuaufnahmen sind 3 Mitglieder verstorben und 45 Mitglieder schieden aus. Die Zahl der jugendlichen Mitglieder ist seit dem letzten Jahr um 9 zurückgegangen und beträgt jetzt 53. Dem FVN gehören 17 Ehrenmitglieder an.

Er berichtete ferner über die Aktion „Sauberes Rurseeufer“ vom 14.4.2009 und erinnerte an die diesjährige Aktion am 17.4.2010.

Zu 5.: Wilden trug sodann den Kassenbericht für das Jahr 2009 vor. Gesamteinnahmen von 42.920,45 EUR standen Gesamtausgaben von 38.754,45 EUR gegenüber, so dass das Jahr 2009 mit einem Überschuss von 4.166,00 EUR abschließt. Dieser Überschuss ist um eine Rückstellung einer Teilpacht

für eine Rurstrecke zu kürzen, die wegen offenem Pachtvertrag in 2009 nicht mehr geleistet wurde. Der Kassenbestand betrug zum 31.12.2009 15.381,03 EUR. Wilden erläuterte die wichtigsten Einnahme- und Ausgabepositionen aus der Jahresrechnung. Die Jugendkasse, die in den genannten Zahlen enthalten ist, hatte am 31.12.2009 einen Bestand von 998,07 EUR.

Den Kassenprüfbericht trug Frank Alberts von der UG Kalterherberg vor, der die Kasse gemeinsam mit Roland Düster (UG Gemünd II) geprüft hatte. Bei der Prüfung sei ordentliches, sauberes und korrektes Arbeiten der Geschäftsführerin festgestellt worden. Die Entlastung der Geschäftsführung für das abgelaufene Geschäftsjahr 2009 wurde beantragt.

Nachdem sich auf Nachfragen des Vorsitzenden keine Wortmeldungen zu Geschäftsbericht, Kassenbericht und Kassenprüfbericht ergaben, erteilte die Versammlung der Geschäftsstelle und dem Vorstand einstimmig (bei Enthaltung der Betroffenen) Entlastung.

Zu 6.: Als Nachfolger für den ausscheidenden Kassenprüfer Frank Alberts wurde einstimmig der bisherige stellv. Kassenprüfer Herbert Walber (UG Kall) gewählt. Roland Düster (UG Gemünd II) wurde einstimmig für ein weiteres Jahr im Amt des Kassenprüfers bestätigt. Für das Amt des stellv. Kassenprüfers schlug die Versammlung Stefan Fuchs (UG Aachen) vor, der ebenfalls einstimmig gewählt wurde. Die Herren erklärten die Annahme der Wahl.

Zu 7.: Zum Versammlungsleiter für die anstehende Neuwahl des Vorsitzenden und der stellv. Vorsitzenden wählte die Versammlung einstimmig Herrn Verbandsvorsitzenden Walter Sollbach.

Zu 8.: Turnusmäßige Neuwahlen gem. § 9 der Vereinssatzung

Vor der Wahlhandlung nutzte Herr Sollbach die Gelegenheit und überbrachte die Grüße des Rheinischen Fischereiverbandes an die Versammlung. Er appellierte an die Solidarität der Mitglieder und verwies auf die hohe Qualität des Rursees und seines Fischbestandes. Wenn dieser auch mengenmäßig zurückgegangen sei, so könne er doch bedenkenlos auch in größeren Mengen verzehrt werden, was nicht an allen Gewässern so sei. Die Angler im FV Nordeifel könnten mit ihrem Verein sehr zufrieden sein.

Durch eine Änderung der Landes-Fischerei-Ordnung sind die Mindestmaße für Aal von 35 auf 50 cm, für Nase von 25 auf 30 cm und für Schleie von 20 auf 25 cm angehoben worden. Für den Wels gilt kein Mindestmaß mehr.

Ein Erlass aus dem MUNLV stellt klar, dass auch Kinder unter 10 Jahren ans Angeln geführt werden können und ihnen die beaufsichtigte Unterstützung eines Fischereiberechtigten bei der Ausübung des Fischfangs gestattet ist. Ausgenommen sind die tierschutzrelevanten Vorgänge beim Angeln, insbesondere das Abhaken und Töten von Fischen.

30 % des Fischertrags im Rursee frisst der Kormoran. Eine Neuauflage des zu Anfang 2010 ausgelaufenen Kormoranerlasses sei deshalb dringend nötig. Umweltminister Uhlenberg hat eine entsprechende Zusage gemacht – die Landtagswahl am 9.5.2010 wird zeigen, ob er seine Zusage einhalten kann.

Nachdem Herr Sollbach die Versammlungsleitung vom scheidenden

Vorsitzenden Heinrich Karbig übernommen hatte, erklärte Herr Karbig, dass er aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung stehen könne.

Zu 8 a) 1. Vorsitzender

Herr Sollbach bat um Vorschläge für das Amt des 1. Vorsitzenden. Geschäftsstellenvertreter B. Wilden erklärte, dass nach § 9 der Vereinssatzung der Vorstand ein Vorschlagsrecht für das Amt des 1. Vorsitzenden und dessen Vertreter habe. Weitere Vorschläge aus der Versammlung seien darüber hinaus möglich. Der Vorstand habe in seiner Sitzung vom 4.3.2010 beschlossen, für das Amt des 1. Vorsitzenden Herrn Klemens Reimann, Schleiden, vorzuschlagen. Herr Sollbach fragte nach weiteren Vorschlägen. Aus der Versammlung ergaben sich keine weiteren Vorschläge. Die Versammlung wählte bei einer Enthaltung Herrn Reimann einstimmig zum neuen 1. Vorsitzenden. Herr Reimann erklärte auf die entsprechende Frage des Versammlungsleiters, dass er das Amt annehme.

Herr Reimann übernahm ab hier die Versammlungsleitung.

Zu 8 b) zwei stellvertretende Vorsitzende

Herr Reimann erklärte, dass der Vorstand in seiner Sitzung vom 4.3.2010 beschlossen habe, für die Ämter der stellvertretenden Vorsitzenden die Herren Hans-Josef Hilsenbeck, Dedenborn, und Peter Pelzer, Düren, vorzuschlagen. Die ausdrückliche Frage nach weiteren Vorschlägen aus der Versammlung ergab keine Wortmeldung. In getrennten Abstimmungen wählten die Versammlungsteilnehmer jeweils einstimmig bei einer Stimmenthaltung die Herren Hilsenbeck und Pelzer zu stellvertretenden Vorsitzenden des FV Nordeifel. Beide Herren erklärten, dass sie das Amt annehmen.

Zu 9.: Ehrungen

Herr Reimann überreichte Herrn Karbig ein Präsent der Vorstandsmitglieder. In Anerkennung seiner jahrzehntelangen Vorstandstätigkeit wählte die Versammlung Herrn Karbig einstimmig zum Ehrenmitglied und Ehrenvorsitzenden des FV Nordeifel. Die Mitglieder erhoben sich und würdigten die Verdienste mit lang anhaltendem Applaus. Aus der Hand des Verbandsvorsitzenden erhielt Herr Karbig das Goldene Ehrenzeichen des VdSF und das Große Goldene Verbandsehrenzeichen des RhFV.

Sodann erhielten für 25-jährige Vereinstreue 22 Mitglieder das Silberne Vereinsehrenzeichen und das Silberne Verbandstreuezeichen sowie für 40-jährige Vereinstreue 7 Mitglieder das Goldene Vereinsehrenzeichen. Für 50-jährige Mitgliedschaft erhielten 5 Mitglieder das Goldene Verbandstreuezeichen.

Zu 10.: Sozialwart Reimann konnte berichten, dass in 2009 keine Schadensereignisse bekannt wurden.

Sportwart Schidlowsky berichtete über das traditionelle Himmelfahrtsangeln 2009. Er wünschte sich eine rege Teilnahme zu Himmelfahrt 2010 (13.5.2010!!)

Jugendwart Hickertz blickte auf die erfolgreiche Teilnahme am Bezirksfischen und auf ein 3-tägiges Fischen mit 14 Jugendlichen am Eiserbachsee zurück, das vom 21. bis 23.5.2010 wiederholt wird. Zur

Unterstützung der Jugendarbeit bat Herr Hickertz um finanzielle Unterstützung und verwies auf ausgelegte Vollmachtsformulare. *(Beigefügt finden Sie ein solches – ein großzügiger Gebrauch – gerne auch durch Nichtmitglieder - und Rücksendung an die Geschäftsstelle wird erbeten.)*

Zu 11.: B. Wilden verlas den Bericht über die Bewirtschaftung der Vereinsgewässer Rur II und III sowie Perlbachtalsperre. Für die Perlbachtalsperre konnten in 2009 von 40 möglichen nur 4 Jahreskarten verkauft werden. Bedingt durch die Tatsache, dass in die Perlbachtalsperre kein Besatz mehr eingebracht werden darf, erwirtschaftete der Verein dennoch einen Überschuss in Höhe von 257,20 EUR. An der Rur wurden 332 Tageskarten ausgegeben. Die Bilanz schloss hier mit einem Überschuss von 2.391,05 EUR.

In die Rur wurden in 2009 3.000 Stück Bf-Setzlinge (12 – 15 cm) eingebracht. Dies entspricht den Vorgaben des Hegeplanes.

W. Harth – ehrenamtl. Geschäftsführer der Fischerei-Pächtergemeinschaft – konnte mitteilen, dass in 2009 unter den Stegen rd. 800 lfdm. Bürstensysteme zur Habitatsverbesserung angebracht wurden, die schon jetzt einen deutlichen Algenbesatz aufweisen und offensichtlich ihrer Aufgabe zur Laichhilfe gerecht werden. In 2010 werden noch einmal rd. 400 lfdm. Bürsten mit einem Kostenaufwand von rd. 3.000,- EUR angeschafft und interessierten Steginhabern kostenlos zur Verfügung gestellt. In 2009 wurde entsprechend dem Gutachten ein Fischbesatz im Wert von 22.000,00 EUR in den Rursee eingebracht:

500 kg Rotaugen laichfähig	1.260 Hechte 26 – 35 cm
18.000 Zander 12-15 cm	300 kg Schleien ü. 25 cm
2.000 Schleien 19 – 25 cm.	

Der Steg im Obersee, an dem die Kähne der FPG zur Befischung des Urftseearms festgemacht werden können, soll nach Auskunft des WVER noch in 2010 fertig gestellt werden. Ab 2011 sollen dann Kähne der FPG zur Ausleihe vorgehalten werden.

Zu 12.: Zum Gemeinschaftsfischen am 13.5.2010 erinnerte der Vorsitzende an die mit der Einladung zur heutigen Versammlung verschickte schriftliche Einladung, aus der die Einzelheiten entnommen werden können und bat um zahlreiche Teilnahme.

Zu 13.: Zur Aktion „Sauberes Rurseeufer“ erinnerte der Vorsitzende an die diesjährige Aktion am 17.4.2010, 8.30 Uhr, Parkplatz Ortseingang Einruhr. Er bat um zahlreiche Teilnahme und Meldung der Teilnehmer bei der Geschäftsstelle, damit die Organisation und Verpflegung geregelt werden kann. Für die Teilnehmer an der Aktion wird ein gebührenfreies Parken ermöglicht.

Zu 14.: Unter Punkt „Verschiedenes“ ergaben sich einige Anfragen, die vom Vorstandsvorsitzenden abschließend beantwortet werden konnten.

Der Vorsitzende schloss um 16.30 Uhr die Jahreshauptversammlung.

Simmerath, im April 2010

(Klemens Reimann)
1. Vorsitzender

(Bruno Wilden)
Schriftführer

Allen Mitgliedern, die sich an der diesjährigen Aktion "Sauberes Rurseeufer"
am Samstag, 17.4.2010, beteiligten, sei herzlich gedankt.

Mitglieder, die ihren Beitrag für das laufende Geschäftsjahr 2010 noch nicht
gezahlt haben, (fällig zum 1.4.2010) werden hiermit gemahnt!

**Die Geschäftsstelle des Vereins ist nicht mehr zu festen
Zeiten besetzt!
Besuche können frei vereinbart werden nach telefonischer
Absprache unter 02473 1611**

Beiträge und Gebühren im Fischereiverein Nordeifel e. V. Monschau

Vollmitglieder	Beitrag 25,00 €	Aufnahmegebühr	20,00 €
Rentner	Beitrag 20,00 €	Aufnahmegebühr	20,00 €
Jugendl. u. 18 J.	Beitrag 7,50 €	Aufnahmegebühr	5,00 €

bei Neuaufnahmen: zzgl. 2,50 € Passgebühr und 0,90 € Rückporto

Folgende Inkassostellen nehmen Beitragszahlungen für unseren Verein entgegen:

- Hallmanns Angelshop, Bundesstr. 127, Simmerath-Kesternich
 - Angelsport Hanf, Kölner Str. 10, Hellenthal
- -----

**Jahresfischereierlaubnisscheine (Jahreskarten) Rursee kosten
für Mitglieder 55,00 €
für jgdl. Mitglieder unter 18 J. 30,00 €.**

Mitgliedern unseres Vereins steht die Perlbachtalsperre bei Monschau als
Vereinsgewässer zur Verfügung – die Jahreskarte kann zum Preis von 100,00 €
erworben werden. Infos erhalten Sie gerne bei der Geschäftsstelle!

Fischerei - Tageskarten für die Rur

sind in der Zeit vom 16.3. bis 19.10.

erhältlich im
„Hirsch-Café“
Bäckerei-Konditorei Oebel
Markt in Monschau

Preise: Mitglieder im Fischereiverein Nordeifel e. V. Monschau	10,--
€	
Nichtmitglieder	15,--
€	

Infos: Geschäftsstelle des Vereins
Kammerbruchstr. 14, 52152 Simmerath

Tel.: 02473/6182 - Fax: 02473/689392

e-mail: info@fischereivereinnordeifel.de

homepage: www.fischereivereinnordeifel.de/

Bankverbindung des Fischereivereins Nordeifel: Sparkasse Aachen (BLZ 390 500 00) Konto Nr. 135 010 7